



Beschlussvorlage Nr. 2016/127

12.07.2016

Federführend: Hochbauamt

Beteiligt:

Tagesordnungspunkt:

Neubau Grundschule Hohenberg - Durchführung eines europaweiten VgV Verfahrens (Architektensuchverfahren)

Beratungsfolge:

Sozialausschuss	15.09.2016	Vorberatung	öffentlich
-----------------	------------	-------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

2016 07 14 SozA Zwischenbericht über die Vorbereitungen zum Verfahrensbeginn und die Arbeit des Arbeitskreis Neubau Grundschule Hohenberg

Beschlussantrag:

1. Durchführung eines nicht offenen Realisierungswettbewerb mit vorgeschalteten europaweiten Bewerbungsverfahren, entsprechend der Vergabeverordnung (VgV vom 18.4.2016) mit den in der Auslobung genannten
 - Auslobungsbedingungen (Teil A)
 - der Wettbewerbsbeschreibung (Teil B)

Anlagen:

Auslobungstext Teil A und Teil B, Lageplan Plangebiet

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Thomas Weigel
Bürgermeister

gez. Markus Gärtner
Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Haushaltsstelle*	Planansatz	
	2.2124.9400.000.0001	103.000	EUR
			EUR
			EUR
Summe		103.000	EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung	Bereits verfügt über	657,80	EUR
ja nein	Somit noch verfügbar	102.342,20	EUR
- in Höhe von EUR	Antragssumme lt. Vorlage	ca. 130.000	EUR
- Ansatz VE im HHPI. EUR	Danach noch verfügbar	ca. -28.000EUR	
- apl/üpl. EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt ja nein		
	Die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe ist notwendig in Höhe von	ca. -38.000,00	EUR
	Deckungsnachweis:		

* beginnt mit 1 = Verwaltungshaushalt; beginnt mit 2 = Vermögenshaushalt.

Jährliche Folgekosten/-kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Begründung

Die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeordnung - VgV) sieht vor, dass bei einem Dienstleistungsauftrag über dem Schwellenwert von über 209.000 EUR ein europaweites Vergabeverfahren durchzuführen ist.

Die Stadt Rottenburg am Rottenburg führt deshalb einen nicht offenen Realisierungswettbewerb mit vorgeschalteten europaweit offenen Bewerbungsverfahren durch.

Die Stadt wird dabei durch das in der Architektenkammer geführte und für Wettbewerbsbegleitungen gelistete Architekturbüro Architektur 109, vertreten durch Herrn Arnold unterstützt.

Für die Vorbereitung und die inhaltlichen Aussagen der Auslobungsunterlagen wurde eine Arbeitsgruppe „Grundschule Hohenberg“ gebildet, in der Vertreter der Verwaltung, der Fraktionen, der Schule und Eltern teilnahmen.

Die Arbeitsgruppe hat in bisher vier Sitzungen den inhaltlichen Teil der Auslobungsunterlagen erarbeitet:

31.05.2016	1.Sitzung	Verfahrensablauf Teilnehmer im VgV Verfahren Schulbauförderung Bauplatz
16.06.2016	2. Sitzung	Vorstellung Wettbewerbsbegleitung Architektur 109/ Herr Arnold Modellraumprogramm Festlegung Baufeld Termine
21.06.2016	3. Sitzung	Rundfahrt Wittauschule, Haigerloch; Ruit Grundschule, Ostfildern; Raitelsbergschule, Stuttgart-Ost; Stauffer Schule, Waiblingen; Bildungshaus am Lindenbrunnen, Tübingen

Ausarbeitung der Vorstellungen der Schule und der Ganztagesbetreuung.

28.07.2016	4. Sitzung	- Abstimmung der Nutzungsvorstellung - Festlegung des Raumprogrammes mit Anzahl, Größe und Zuordnung der Räume - Festlegung des überplanbaren Baufelds
------------	------------	--

Sommerferien Ausarbeitung der Auslobungsunterlagen - siehe Anlage

15.09.2016	5.Sitzung	Preisrichtervorbesprechung
------------	-----------	----------------------------

Anmerkung:

Der in der Anlage beigefügte Auslobungstext enthält den Stand vom Freitag, 02.09.2016 (Vorlagebearbeitungsfrist), durch die Preisrichtervorbesprechung am 15.09.2016 ist es möglicherweise zu Korrekturen/Ergänzungen gekommen. Deshalb können Abweichungen zu der Präsentation am 15.09.2016 vorkommen.